

Titel: Die Welt in Bewegung - Flucht, Arbeitsmigration und Einwanderungspolitik heute
Seminar-Nr.: MIG 321603247
Termin: 14.11. – 19.11.2021
 Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Politische Erwachsenenbildung
 Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen
 Seminarleitung: Karlheinz Grieger (Dipl. Päd., Dipl. Soz.), Sarah Lillemeier (Bildungsreferentin)
 „Die genannten Seminarleiter_innen führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe Referent_innen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.“

Sonntag

19.00 – 21.00 Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen)
 Seminarleitung Begrüßung der Teilnehmenden
 durchgehend Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar
 Vorstellung des Seminarprogramms

Montag

08.45 - 10.15 Uhr Ausmaß und Formen der Migration
 10.30 - 12.30 Uhr

- Migration als Phänomen in allen Ländern der Erde
- Was bedeutet Migration und Integration? Inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema
- Migrationshintergrund, Ausländer, Flüchtling. Begriffsklärungen

12.30 – 14.45 Uhr Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr Geschichte der Migration in Deutschland: Vom 19. Jahrhundert bis heute
 16.30 - 18.15 Uhr

- Daten zur Quantität und Struktur der globalen Migration in der Gegenwart
 - Ausländische Bevölkerung in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union
 - Geographische Herkunft der größten Zuwanderungsgruppen nach Europa
 - Formen der Migration oder: Weshalb verlassen Menschen ihre Heimat?
- Migration als weltweites Phänomen: Informationen zu Herkunftsländern und Migrationsursachen
 - Push/Pullfaktoren
 - Nord/Nord-, Süd/Nord-, Nord/Süd-, Süd/Süd-Migration
 - Situation Herkunftsländer

ab 18.15 Uhr Abendessen

Dienstag

08.45 – 10.15 Uhr Migration und Integration in Deutschland an ausgewählten Beispielen
 10.30 - 12.30 Uhr

- Gastarbeiter_innen – neue Heimat?
- Migration aus Armut
- Rückführung in Herkunftsländer
- Volkswirtschaftliche Folgen der Migration
- Frauen und Migration

	<p>Migrationspolitik: Von der Anwerbung zum Zuwanderungsgesetz und heutigen Regelungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsmigration: Von der Anwerbung zum Anwerbestopp - Volk – Nation – Staat: Vertriebene, Flüchtlinge, Aussiedler - Asylsuchende und Flüchtlinge - Anwerbung von Hochqualifizierten
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 - 16.15 Uhr 16.30 - 18.15 Uhr	Fortsetzung „von der Anwerbung zum Zuwanderungsgesetz und heutigen Regelungen“
	<p>Grundlagen Asylrecht und Flüchtlingsschutz – aktuelle Entwicklungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung ins Thema - inhaltliche Begriffsklärung (Genfer Flüchtlingskonvention, Folgen des Asylkompromisses 1992/93, Schutzprogramme, Duldung) - Ablauf Aufnahmeverfahren
ab 18.15 Uhr	Abendessen
Mittwoch	
08.45 – 10.15 Uhr 10.30 - 12.30 Uhr	<p>Migration und Integration am Beispiel des Ruhrgebiets</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsmigration im Ruhrgebiet - Zuwanderung in die Kommune - Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> o Dortmund als Einwanderungsstadt o Dortmunder Nordstadt: Auswirkungen der Zuwanderung auf den Stadtteil
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 - 16.15 Uhr 16.30 - 18.15 Uhr	<p>Profit raubt Heimat: Fallbeispiel Nigeria</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fluchtursache – Umweltzerstörung - Was im Nigerdelta seit Jahren passiert. <p>Wie die globale Wirtschaft und unser Verhalten mit den ökologischen Zerstörungen zusammenhängen (u.a. Gesprächsrunde mit dem nigerianischen Menschenrechtsaktivisten Peter Donatus)</p>
ab 18.15 Uhr	Abendessen
Donnerstag	
08.45 – 10.15 Uhr 10.30 - 12.30 Uhr	<p>Ausbeutung vorprogrammiert? Europäische Wanderarbeiter_innen in Deutschland</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lebens- und Arbeitsbedingungen von Wanderarbeiter_innen - Erosion von Löhnen und Arbeitsrechten als Folge von Arbeitsmigration - Strategien gegen Arbeitsausbeutung
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 - 16.15 Uhr 16.30 - 18.15 Uhr	<p>Vielfalt gestalten und interkulturelle Kompetenzen entwickeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vielfalt als gesellschaftliche Chance - Umgang mit kultureller Vielfalt - Wertesysteme: Was sind unsere eigenen Maßstäbe?
ab 18.15 Uhr	Abendessen

Freitag

08.45 – 10.15 Uhr
10.30 - 12.30 Uhr

Flüchtlingshilfe und Integrationspolitik vor Ort: Was kann die Zivilgesellschaft für Flüchtlinge und mit Migrant_innen tun?

Welche Chancen bietet Migration und Flucht?

- Resümee der Seminardiskussion
- Abschlussgespräch und Seminar Kritik

12.30

Mittagessen und Abreise

Zielgruppe:

Alle politisch Interessierten

Lernziele:

Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Europa entwickeln und stärken, indem sie:

- Kenntnisse zu vergangenen Migrationswegen und -motiven erwerben
- die Ursachen und den Verlauf der weltweiten und europäischen Migration analysieren
- sich Kenntnisse zur deutschen Geschichte und Entwicklung des Staatsbürgerschaftsrechts aneignen
- Integrationsprobleme erkennen und Ansätze zu deren Überwindung erörtern

demokratische Grundsätze akzeptieren und Leitbilder für das Zusammenleben in multikulturellen Gesellschaften erörtern

Methoden:

- (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)
- (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen
- Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit
- Textanalyse
- Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle
- Videos, Fotomaterial
- Präsentationen auf Wandzeitungen
- Recherchen im Internet
- Exkursionen (gesondert ausgewiesen)

Änderungen vorbehalten